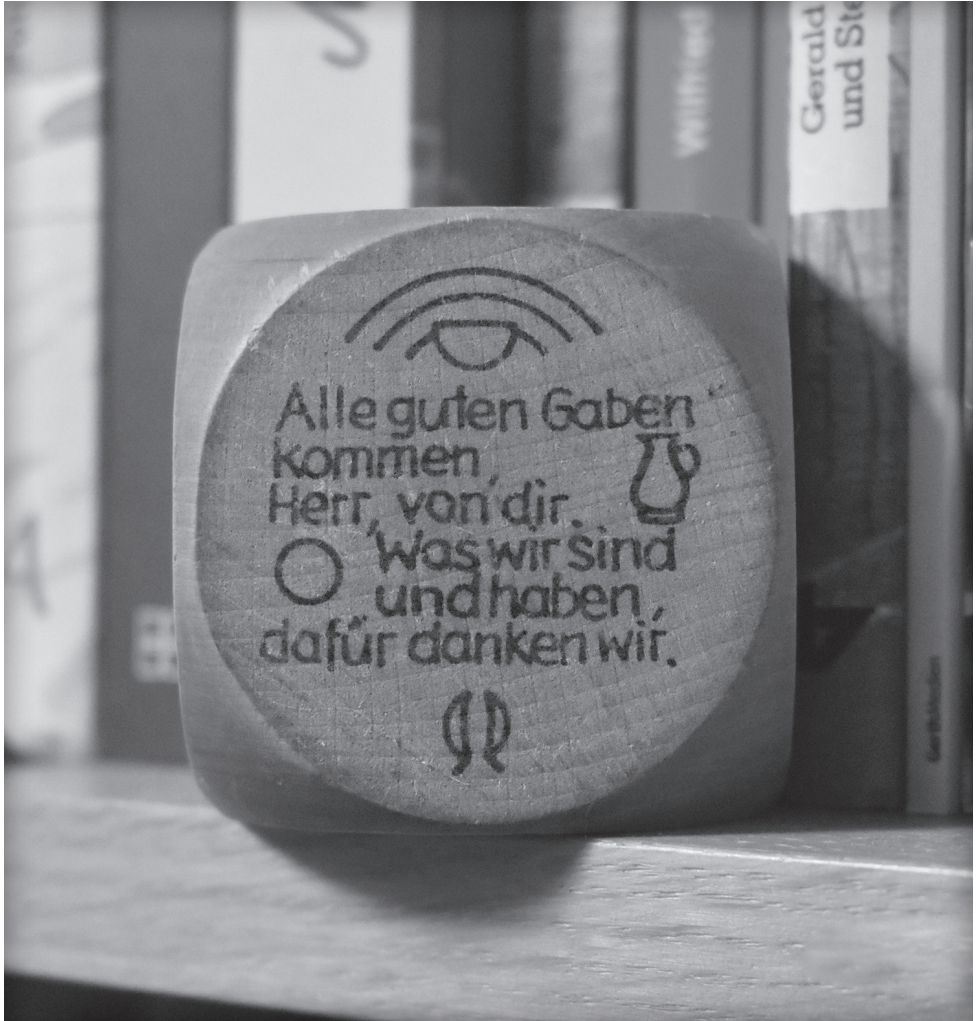




Evangelische
Lydia-Gemeinde
Herzogenrath





Andacht 3

Amtshandlungen
Taufen, Hochzeiten,
Beerdigungen. 29

Gottesdienste
Kirche für Große und Kleine 10
Ökum. Montags-Friedensgebet. 10
Übersicht Gottesdienste 32

LYDIA-NEWS
Grüne Insel am Lukas-Zentrum 4
Photovoltaik-Dächer in Kohlscheid
und Merkstein am Netz. 4
Gemeindefest Lydia-Gemeinde 5
QR Homepage und Youtube. 4

PERSONALIA
Frauenhilfe Merkstein Übergabe Leitung 8
Neue Mitarbeiterin Anastasiya Zlobina 9
Seniorenkreis Frau Barz Interview 7

Programme der Gemeindebezirke
Herzogenrath-Mitte 15
Merkstein 16
Kohlscheid 17

Beratungsstellen 30

Kontakte Lydia-Gemeinde 31

Seelsorge-Gespräche online 32

Chöre
Martin-Luther-Chor Merkstein 13
Regenbogenchor Jubiläumskonzert . 12-13

Einladungen
Gemeindefest Lydia-Gemeinde 5
neue Gruppe Der „Kreative Oldietreff“ . . . 14

Flüchtlingsarbeit
Applaus, Applaus! Rückblick. 22
Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine 22
Kontakte. 23
Treffpunkte. 23

Geburtstage
Hinweis auf Widerspruchsrecht 26
Herzogenrath, Kohlscheid und
Merkstein 26-28

Hinweise
Austräger gesucht 18
Bethel Termine Sammlung 16
Impressum. 15
Kleiderstube Merkstein 18
Schau hin - Reihe zur Nachhaltigkeit . . 6
Suche Biete 18

Kinder- und Jugendarbeit
Familienzentrum Merkstein 21
Lydia Gemeinde. 20

Ökumenisches in Kohlscheid
Meditation im Alltag. 11
Ökum. Gespräche über
Bibel und Leben. 11
Ökum. Montags-Friedensgebet. 10

Rückblick
Konfirmationen. 24-25



**WERBESTUDIO
RANG**

**Konzeption, Grafikdesign
Druckmanagement**

Inh. A. Vornholt
info@werbestudio-rang.de
www.werbestudio-rang.de



Jubiläumshochzeiten

Sollten Sie in absehbarer Zeit eine Silber-, Gold- oder Diamanthochzeit feiern und Sie möchten, dass wir als Kirchengemeinde einen Gottesdienst dazu gestalten, würden wir uns sehr über eine Nachricht von Ihnen freuen.



Pfarrerin
RENATE FISCHER-BAUSCH

Liebe Leserinnen und Leser,
beim Putzen und Aufräumen fiel mir dieser Tage der „Gebetswürfel“ oben aus dem Regal in die Hände. Er trägt Gebrauchsspuren vom Benutzen in Gruppen und Kreisen und vom Einsatz bei den Konfirmanden-Freizeiten. Der Würfel erinnert mich an die gemeinsamen Mahlzeiten, an Begegnungen und Gespräche auch über die auf ihm zu lesenden Gebete. Da steht es:

„Alle guten Gaben kommen Herr, von dir. Was wir sind und haben, dafür danken wir.“

Ich denke an ein ähnlich lautendes Lied, das wir gern in unseren Gottesdiensten zum Erntedankfest singen (EG 508, Kehrvers) Der Tenor: Gott beschenkt uns reich und wir können in all unserem Sorgen für und um das Leben auf seine Güte und Gaben hoffen.

Die Predigttexte zu Erntedank und zum ausgehenden Kirchenjahr erden uns: wir kommen mit nichts in diese Welt und mit nichts müssen wir sie wieder verlassen.

Unser Leben, Geld und Besitz sind vergänglich. Das ruft Gott z.B. dem reichen Kornbauern, Lukas-Evangelium Kapitel 12, unmissverständlich deutlich ins Gedächtnis, als er ihn mit der so plötzlichen Möglichkeit, zu sterben, konfrontiert: „Wem wird dann gehören, was du angehäuft hast? Wofür sparst du? Was teilst Du mit anderen?“

Jesus warnt uns vor dem Anspruch, immer mehr haben zu wollen, ebenso wie vor der Einstellung, nichts abzugeben. Er weiß und will zu der Einsicht bewegen, wie sehr das Begehren von Geld und Besitz das Leben und seine Bedingungen bedroht, Menschen knechtet und bindet. Mit seinem Leben und durch seinen Tod am Kreuz hat er uns frei gemacht von allem, was über uns Macht zu gewinnen sucht, uns bedrängen und beugen will.

Selbst unserem irdischen Leben, das uns so lieb und so viel wert ist, hat er etwas Neues gegenüber gestellt, auf das wir vertrauen und hoffen dürfen , ja, das uns trösten will und kann in Bedrängnis und Trauer: das ist das ewige Leben in der Gemeinschaft mit Gott, Zeit und Raum, in dem es kein Leid, Schmerz, Tod mehr geben wird. Wir können uns dieses Leben nicht verdienen, es ist uns in Aussicht gestellt, es schon im Hier und Jetzt zu empfangen, wo wir uns im Glauben und Leben ausrichten an Jesus Christus. Er hat mit seinem Leben, Sterben und Auferstehen Gottes Liebe für uns gezeigt. Aus Dankbarkeit gegenüber Gott und zur Hilfe für den anderen können wir nehmen und geben.

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn. Drum dankt ihm und hofft auf ihn.

*Mit herzlichen Segenswünschen,
Ihre Pfarrerin Renate Fischer-Bausch*

LYDIA NEWS

aktuelle Nachrichten



Grüne Insel am Lukas-Zentrum bereit zur Bepflanzung

Dank der Spenden der beiden letzten Konfi-Jahrgänge und einiger Einzelspenden konnte unsere Gartenbaufirma die lange gewünschte Grüne Insel anlegen. Die Glocke hat schon ihren Platz darauf gefunden, im Herbst wird ein großer Baum gepflanzt. Wir laden herzlich ein bei der Bepflanzung mit Rat und Tat mitzumachen. **Vielleicht gibt es auch Stauden etc., die aus dem eigenen Garten hierhin verpflanzt werden können.** Bitte melden bei Küsterin Claudia Groß und Pfarrer Frank Ungerathen.

Photovoltaik-Dächer in Kohlscheid und Merkstein am Netz

Good News: Unsere im Februar errichteten Photovoltaik-Anlagen (zwei leistungs-

fähige Anlagen, 8,7 KWp und 9,8 KWp) auf dem Ev. Familienzentrum in Merkstein und dem Lukas-Gemeindezentrum in Kohlscheid sind inzwischen am Netz. Der auf den Dächern geernteten Sonnenstrom wird unseren eigenen Stromverbrauch tagsüber maßgeblich decken. Die Anschaffung werden sich nach ca. 9 bis 10 Jahren amortisiert haben. Auch nach 20 Jahren werden die 380-Watt-Module noch fast 90% ihrer Leistung bringen. Zugleich führen wir im Ev. Kirchenkreis Aachen diesen Sommer ein „Grünes Datenblatt“ ein, um für alle kirchlichen Gebäude ein wirksames Energiecontrolling durchführen zu können. Schon demnächst wird unsere Energie-Rechnung mit dem selbst erzeugtem Strom sinken. Bei unseren Erntedankfesten werden wir in diesem Jahr Gott besonders auch für geernteten Sonnenstrom danken.



Lydia-Gemeinde



YouTube



Evangelisch in Herzogenrath

11. September

Gemeindefest der Lydia-Gemeinde

Wunderbar!

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst um 10:00 Uhr** in der Markuskirche, Geilenkirchener Str. 41, Herzogenrath

12:00 Uhr **Zaubervorstellung** mit Patrick Mirage

13:00 Uhr **Offenes Singen** aus der Mundorgel mit Heinz Dickmeis

Spiele, Stände, Essen & Trinken bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

www.werbestudio-rmg.de



Die neue Reihe zum Thema Nachhaltigkeit

Kern dieser Reihe wird es sein, einzelne Themen etwas tiefer zu betrachten, somit uns alle zu sensibilisieren und nach dem Motto „SCHAU HIN“ zu handeln.

Dabei liegt es uns fern, den mahnenden Finger zu heben! Nein, es geht darum innezuhalten und unser tägliches Handeln zu hinterfragen.

Klar wäre auch die große „Politikschelte“ und Betrachtung der „gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge“ interessant. Aber wann und wie können wir da etwas ändern? Stimmt, bei den Wahlen, aber wir möchten hier keine parteipolitischen Programme diskutieren, sondern die Augen für tägliches Handeln öffnen, bei denen WIR direkt Einfluss nehmen können. Wir als Kunden und Verbraucher entscheiden mit bei jedem Einkauf.

Wo kaufe ich ein? Was hängt denn alles an dieser Entscheidung dran?

Wer ist mein Vertragspartner (Verkäufer)?

Ist es vielleicht eine Internetplattform? Was passiert eigentlich, wenn ich eine Reklamation habe? Anonymität und Ferne versetzen uns als Kunden regelmäßig in eine schlechtere Position, wenn nach dem Kauf Unstimmigkeiten auftauchen.

Oder kaufe ich bei dem Händler vor Ort und fördere damit auch mein eigenes Umfeld? Warum sind diese Käufe meist etwas teurer?

Stellen wir uns doch mal folgende Fragen:

- Wie werden die Angestellten/Zulieferer behandelt? Fair oder teils brutalste (wirtschaftliche) Ausnutzung? Basiert das gesamte Geschäftsmodell (wie bei einigen großen Supermarktketten) auf Minijobber?

Oder gibt es dauerhafte und sozialversicherungspflichtige Angestelltenverhältnisse, wie bei den meisten ansässigen Einzelhändlern?

- Wo werden Steuern gezahlt und in welcher Höhe? Was nutzt der große Supermarkt mit dem Sitz seiner Holding in Irland, wenn durch geschickte Buchhaltung die Gewinne dort versteuert werden und am eigentlichen Standort nur geringe Steuern ankommen?
- Wo wird produziert? Achten wir darauf, dass möglichst in Deutschland oder zumindest der EU produziert wird? Oder unterstützen wir totalitäre Staatsformen wie z.B. China, wo Zwangsarbeit und Billiglöhne an der Tagesordnung sind?

• Ein leider sehr aktuelles Thema:

Wo werden die Lebensmittel eingekauft? Wie kann es sein, dass große Mengen heimischer Erdbeer- und Spargelernten untergepflügt wurden?

Hintergrund ist, dass die Supermarktketten lieber -entgegen der bisher üblichen Geschäftspolitik- ohne Vorankündigung lieber Erdbeeren und Spargel aus fernen Ländern wie Spanien oder anderen Mittelmeeranreinerstaaten einkaufen. Dabei schmecken diese lange nicht so gut, da halb reif geerntet, und mit Chemiekeulen behandelt, damit sie im Supermarkt möglichst frisch aussehen.

BAAH, da vergeht mir der Appetit!

Das sind nur so einige Punkte und Beispiele, bei denen wir durch unser eigenes Verhalten sehr wohl Einfluss nehmen können.

Also: **SCHAU HIN!**

Andrea und Josch Vornholt



19 Jahre Leitung Seniorenkreis Herzogenrath-Mitte

Frage: Frau Barz, wann und von wem haben Sie die Leitung übernommen?

2003 hat Herr Rötters die Leitung des Seniorenclub kurzfristig abgegeben und Pfarrerin Krakau hat eine Nachfolge gesucht. Also übernahm ich vorübergehend die Leitung und daraus wurden fast 20 Jahre.

Frage: Wer gründete den Seniorenclub und wie kam es zur Namensänderung?

Herr Schulz hat den Seniorenclub gegründet, nach ihm hat Herr Deutz den Seniorenclub lange Jahre geführt, eine kurze Zeit dann Herr Rötters. Im Seniorenclub trafen sich Männer und Frauen, später im Seniorenkreis Frauen, oftmals alleinstehend.

Frage: Wie oft hat sich denn der Seniorenkreis getroffen?

Wir haben uns vierzehntägig im Gemeindehaus getroffen und waren anfangs um die 20 Frauen, lange Zeit um die 10, später dünnte der Kreis noch etwas aus.

Frage: Was hat der Seniorenkreis denn inhaltlich gemacht?

Begonnen haben wir mit einer Andacht oder einem besinnlichen Impuls, es wurde Kaffee getrunken gesungen, und meistens gespielt. Oft Spiele, die unser Gedächtnis trainiert haben und thematisch zur Jahreszeit passen, vorbereitet habe ich mich mit Büchern. Wichtig war mir, dass jede reihum drankam. Dabei haben wir einander geholfen und viel Spaß gehabt.

Frage: Was war Ihnen wichtig an der Arbeit?

Wichtig war mir, dass wir unsere Gemeinschaft gepflegt haben, einfach das zwanglose Zusammenkommen, das miteinander Reden und Austausch. Wir haben viel gelacht, Leid und Freud geteilt. Manche der Frauen hatten ja in ihrem Alltag kaum Ansprache. Wir haben auch die Geburtstage miteinander gefeiert, Karten geschrieben, wenn eine von uns erkrankt war und auch

Übergänge ins Pflegeheim oder Wegzug gestaltet. Abschiede gehören auch dazu. Wenn ich die vielen Namen der Liste durchgehe, fallen mir die Geschichten und Begegnungen mit den Frauen ein.

Frage: Gab es auch Höhepunkte?

Ja, als wir alle noch gut konnten gab es Tagesfahrten, später Halbtagesfahrten wie zum Beispiel gemeinsames Spargelessen bei Stemper oder Teilnahmen am sommerlichen Grillen aller Gruppen und Kreise. Früher haben wir uns am Gemeindebasar beteiligt und Spenden für Hilfsaktionen gesammelt. Höhepunkte waren auch die Kirchenfeste wie Ostern und Weihnachten. Alles wurde immer schön geschmückt und dekoriert. Das war schön.

Frage: Was hat Sie zu der Arbeit motiviert?

Ich habe die Frauen liebgewonnen, sie sind mir ans Herz gewachsen. Wir waren eine gemischte Gruppe, sind freundlich und wertschätzend miteinander umgegangen.

Frage: Sie haben aus gesundheitlichen Gründen die Arbeit eingestellt. Was bleibt?

Es bleibt das Gefühl, etwas sehr Sinnvolles getan zu haben und Dankbarkeit, dass ich viel Unterstützung durch meinen Mann, Ida und von unserem Küster Georg, und vielen anderen erfahren habe. Ich habe den Kreis nicht nur geleitet, sondern auch von den Frauen viel zurückbekommen. Es sind ja die kleinen Dinge, die kostbar sind.

Frage: Apropos kostbar, sicherlich haben Sie für die Frauen oft Kuchen gebacken?

Ja, das ist eine meiner Leidenschaften!

Ganz herzlich möchte ich mich im Namen der Lydia-Gemeinde für ihre beständige und segensreiche Leitung des Seniorenkreises über fast zwanzig Jahre bedanken. Auch für dieses Interview. Ich habe gern zugehört und mich an dem Leuchten Ihrer Augen gefreut beim Erzählen der Geschichte des Seniorenkreises.

Pfarrer Leberecht für das Interview mit Frau Barz

Übergabe und Annahme Leitung der Ev. Frauenhilfe Merkstein e.V.

In herzlicher, vertrauter Atmosphäre, im Kreis der Ev. Frauenhilfe Merkstein e.V. – Gruppe, die sie ehrenamtlich als Leiterin zusammen mit einem Team engagierter Frauen seit Januar 2008 in mehr als 14 Jahren kreativ und segensreich begleitet hat, hat Christa Lay im Juni die liebgewonnene Leitungsaufgabe neu in die Verantwortung von Heidi Klemm gelegt.



links Frau Heidi Klemm, rechts Frau Christa Lay

Tiefe Dankbarkeit für die gelungenen Zusammenkünfte, für eine schöne, intensive Zeit, kam am Nachmittag der Übergabe und Annahme des Ehrenamtes von allen Seiten zur Sprache, gegenseitige Wertschätzung für die in der Frauenhilfe gelebte Gemeinschaft, praktische Hilfe,

Verlässlichkeit und das Vertrauen in eine weiterhin gute Begleitung, Segenswünsche, Hoffnung, Aufbruchstimmung.

An dieser Stelle möchte ich Euch beiden, liebe Christa, liebe Heidi, ganz herzlich danken und Gutes wünschen:

Danke, dass Ihr Euch schon über sehr viele Jahre zuverlässig einbringt in das Leben der Gemeinde mit den besonderen Gaben, sorgfältig zu planen, zu organisieren, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen und sie zu gutem Tun zu bewegen, sie zu begeistern und zu stärken.

Für alle langjährigen und neuen Herausforderungen, die für Euch und Eure lieben Familien anstehen, schenke Gott Euch seine Kraft, Liebe und Besonnenheit – seinen reichen Segen.!

*Mit herzlichem Dank,
Renate Fischer-Bausch*

*Mitglied der im Jahr 1934 gegründeten
Ev. Frauenhilfe Merkstein e.V.,
im Kreisverband Aachen*

Anmerkung:

Rund 20.000 Mitglieder der Frauenhilfe sind in ca 800 Gruppen oder als Einzelmitglieder in 38 Kreisverbänden auf dem Gebiet der Ev. Kirche im Rheinland organisiert.

Die Evangelische Frauenhilfe im Rheinland mit Sitz in Bonn vertritt die Interessen ehrenamtlicher evangelischer Frauen in der rheinischen Landeskirche.

Die Frauenhilfe ist ebenfalls Trägerin mehrerer diakonischer Einrichtungen sowie einer Weiterbildungseinrichtung.



Vorstellung einer neuen Mitarbeiterin:

Anastasiya Zlobina

Meine Name ist Anastasiya Zlobina und bis vor kurzem lebte ich in einer der schönsten Städte der Ukraine – Lviv, Lemberg. Da bin ich vor 36 Jahren geboren, aufgewachsen, zur Schule gegangen und habe auch die Uni absolviert. Mit meinem Diplom als Lehrerin der Deutschen und Englischen Sprache habe ich aber nie als Lehrerin gearbeitet. Aber die Deutsche Sprache war immer Teil meines Berufslebens. Noch während des 3. Studienjahres hab ich die Kurse zur Stadtführerin gemacht und so begann mein Weg in die Tourismusbranche. Nach dem Uniabschluß nahm ich den Job als Managerin beim „Incoming“ Reiseveranstalter an. Im Laufe von 14 Jahren entwickelte ich mich von der Assistentin und Übersetzerin bis zu der Produktmanagerin, die schon selbständig die Arbeit mit Partnern und Touristen aus D-A-CH-Ländern führte. Aber Reisen sind nicht nur mein Job, sondern es ist

auch eine meiner Leidenschaften. Neue Orte und Länder zu erkundigen, alte Architektur oder wilde Natur zu genießen, interessante Menschen mit ihren einzigartigen Kulturen und Traditionen kennenzulernen, das alles macht Spaß und bereichert mein Leben. Und ich weiß, die schönste Reise steht noch immer vor mir. Vor fast 5 Monaten wurde mein Leben komplett geändert. In unser Land kam der Krieg und nach dem ersten Schock, viele, und ich auch, fragten sich: Wie kann ich helfen? Und Gott hat mich so geführt, dass ich den Leuten begegnet bin, die mir ermöglicht haben, Ihnen mit meinen Kenntnissen behilflich zu sein. So wurde ich erst ehrenamtlich, und jetzt auch hauptamtlich bei der Flüchtlingshilfe in Herzogenrath zur Sprachlehrerin, Dolmetscherin und Beraterin für diejenigen, die mich brauchen.

Anastasiya Zlobina

Das Leben genießen!



Die Johanniter sind für Sie da. Hausnotruf • Menüservice

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

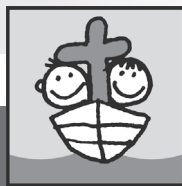
Telefon: 02406 96003-0

E-Mail: sozdie.aachen@johanniter.de

Internet: www.juh-aachen.de

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



KIRCHE MIT
KINDERN

Kirche für Kleine und Große

Jeden Monat gibt es an einem Samstag-nachmittag die Kirche für Kleine und Große im Lukas-Gemeindezentrum von 15-17 Uhr. Eingeladen sind sowohl Grundschulkinder, als auch Kleinkinder mit ihren Familien.

Der Gottesdienstteil dauert etwa 20 Min., danach spielen wir im Foyer, basteln und kommen bei einer gemütlichen Kaffeerunde ins Gespräch. Getränke stehen bereit, jede Familie bringt eine Kleinigkeit mit (Kuchen, Obst oder Rohkost). Das Mitgebrachte teilen wir miteinander und schließen mit Lied und Gesang.

*Wir freuen uns auf euch, euer
Kinderkirchenteam Britta, Barbara und Doro*

Übersicht Termine 2022

Samstag 13. August
Der große Turm

Samstag 10. September
Wir freuen uns über die Erde

Samstag 22. Oktober
So wie du bist

Samstag 12. November
Alles hat seine Zeit

Samstag 10. Dezember
Wer läßt Maria und Josef ein?

Fragen beantworte ich gern:
Dorothea.Schui@ekir.de



Ökumenische Gespräche über Bibel, Leben und Glauben

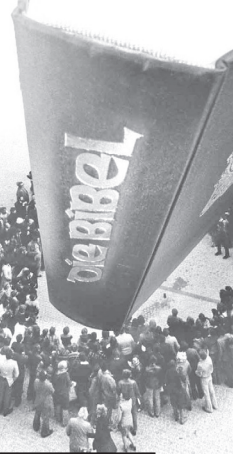
Christlicher Glaube – von der Bibel zum Leben – vom Leben zur Bibel: Wie bringen wir unseren Glauben in den Alltag? Wie gehören Glauben und Leben zusammen? Unsere Erfahrung ist, dass wir die dogmatischen konfessionellen Gegensätze an der Basis schon längst überwunden haben und Verschiedenheit als Bereicherung erfahren. Wenn das auch Ihre Interessen sind, dann sind Sie bei uns richtig! Herzlich willkommen in einem offen Kreis!

Thema:
Wir beschäftigen uns mit Impulsen aus Anselm Grüns Buch „Die Kunst, das rechte Maß zu halten“

Lukas-Gemeindezentrum, Kohlscheid
jeden 1.+3. Dienstag/Monat,
20:00 Uhr
6.+20. Sept.,
18. Okt.,
15. Nov.

Martin-Luther-Kirche, Merkstein
dienstags 19:30 Uhr
6.+20. Sept.,
18. Okt.,
8., 15.+29. Nov.,
13.+20. Dez.

*Herzliche Grüße,
Pfarrer Frank Ungerathen*



Ökum. Montags-Friedensgebet in Kohlscheid

**Herzliche Einladung
zu einem Ökumenischen
Gottesdienst für den
Frieden in der Welt**

Beten Sie mit!

jeden 1. Montag/Monat um 19:00 Uhr:

- Montag, 05. September, Ev. Lukas-Gemeindezentrum
- Montag, 10. Oktober, Neuapostolische Gemeinde, Mühlenstraße
- Montag, 7. November, St. Mariä Verkündigung, Bank

Oder abends beim Glockenläuten um 19:30 Uhr oder freitags mittags von 12:00 bis 12:15 Uhr auf dem Markt in Kohlscheid in St. Katharina

Gebet für Frieden in der Ukraine

Gott, ich weiß nicht, wie es sich anfühlt,

fliehen zu müssen: Nur das mitzunehmen, was ich tragen kann, und alles andere zurückzulassen: Familienfotos, Tagebücher, Spielzeug, Kleidung und den Garten.

Ich kann mir nicht ausmalen, wie es einem das Herz zerreißt, wenn man Abschied nehmen muss von Mann und Frau, von Tochter und Vater, von den Menschen, die Familie sind.

Ich bitte dich, Gott: Sei bei denen, die fliehen. Lass sie spüren, dass du an ihrer Seite bist. Sei bei allen, die jetzt ihre Türen aufmachen und helfen und unterstützen.

Segne alle, die Zeichen des Friedens setzen mitten im Krieg.

Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit und deine Güte, die von Ewigkeit gewesen sind.

Für die Menschen aus der Ukraine und alle Menschen auf der Welt, die verfolgt werden und fliehen müssen. Amen.

Meditation im Alltag Einführung in die Christliche Meditation

„Es ist nie zu spät mit dem Leben anzufangen. Ich muss nicht alles Mögliche nachholen. Aber wenn ich jetzt wirklich lebe, dann löst sich das Ungelebte auf. Es wird in Leben verwandelt“ (Anselm Grün).

Wir möchten Sie einladen, den spirituellen Weg der Christlichen Meditation mit uns gemeinsam zu gehen und laden Sie herzlich zu unseren Meditationsangeboten ein.

Wir treffen uns wieder persönlich!

- Termine:** 25. August, 8.+22. September, 20. Oktober, 10.+24. November
- Leitung:** Pfarrer Frank Ungerathen, Geistlicher Begleiter, Meditations- und Kontemplationslehrer
- Elemente:** Schweigen (20 Minuten), Körperübung, Körpergebet, spiritueller Impuls, Austausch, Meditativer Tanz
- Aktuelles Thema:** Gott in der Stille erfahren
- Leitung, Infos und Anmeldung:** Pfarrer Frank Ungerathen, Tel. 02407 18474
- Interessierte sind, auch ohne Voraussetzung, herzlich willkommen.
Bitte melden Sie sich vorher an.



Jubiläumskonzert Regenbogen Chor

Leitung:
Andrea Leersch-Krüger

20

JAHRE

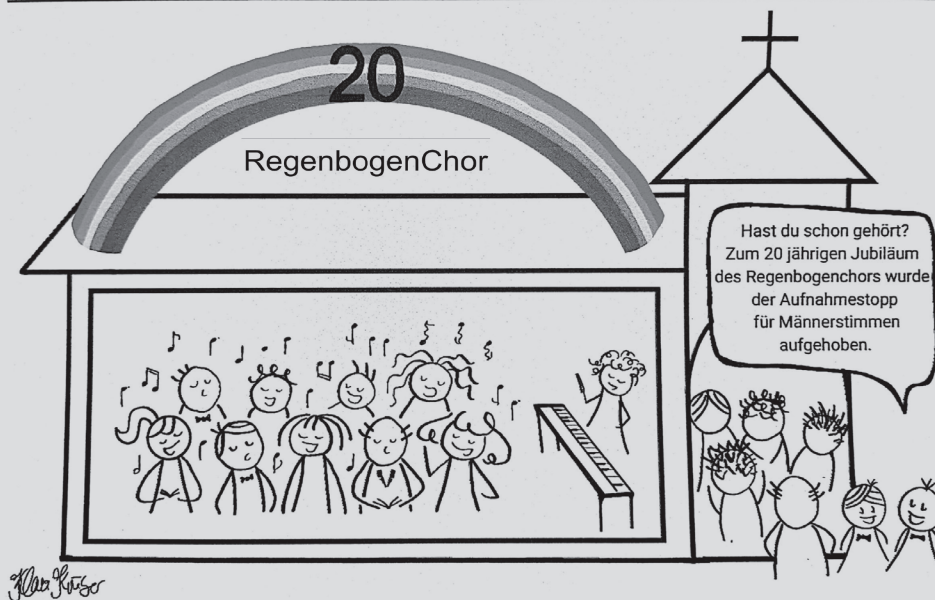


Samstag, 29.10.2022 18:00 Uhr

im Lukas- Gemeindezentrum Kohlscheid

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen musikalischen Abend.
Feiern Sie mit uns 20 Jahre Regenbogenchor.
Zum anschließenden Empfang laden wir alle herzlichst ein.
Eintritt frei!

Proben: Jeden Montag um 20Uhr im Lukas Gemeindezentrum!



Martin-Luther-CHOR Merkstein

Liebe Gemeinde!

seit wir im vergangenen Halbjahr unsere Chorproben und die geplanten Mitwirkungen in Gottesdiensten und bei Veranstaltungen wieder zunehmend geselliger als in den Corona-Vorjahren gestalten und erleben konnten, freuen wir uns nach der kleinen Sommerpause zuversichtlich auf die zweite Jahreshälfte mit allen Vorbereitungen, Festen und Feiern.

In unserer demnächst auch schon 10 Jahre währenden Geschichte als Martin-Luther-Chor unter der Leitung unseres Organisten Heinz Dickmeis stärkt uns das gelingende Miteinander, schätzen wir unser sich ergänzendes Wirken.

Wir hoffen, Sie in dem ein oder anderen Gottesdienst, bei einer Veranstaltung oder beim wieder beginnenden Kirchenkaffee im Anschluss kennenzulernen, vielleicht auch bei einem Chor-Schnupper-Abend.

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Chorsprecherin Frau Heidi Klemm, wenn Sie mitsingen möchten, eine Feier mit Chor planen oder andere Fragen haben:
Tel.: 02406 30 38 755

Vielen Dank, wir freuen uns.

Renate Fischer-Bausch, Chormitglied

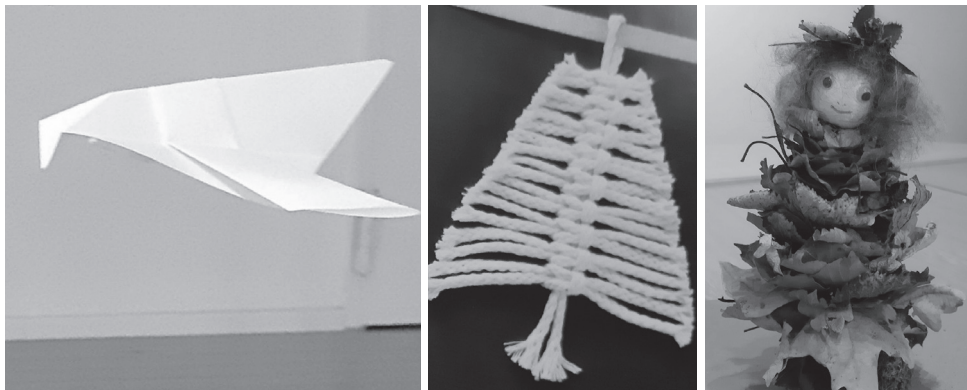


Neue Gruppe: Der „Kreative Oldietreff“

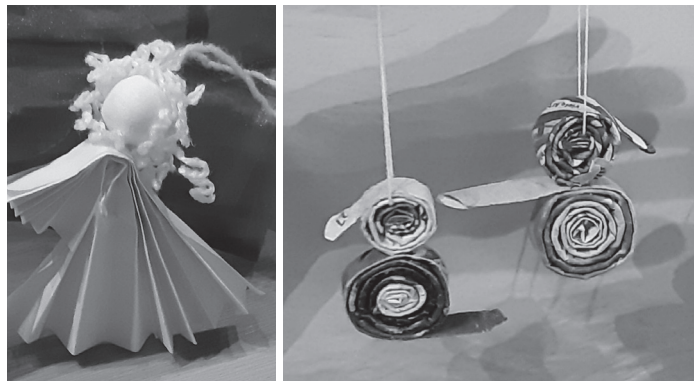
Treffen jeweils am 3. Donnerstag im Monat
im Foyer des Lukas-Gemeindezentrum, 16.00 - 17.30 Uhr

Liebe Gemeindemitglieder,
im Oktober 2021 fiel der Startschuss für das erste Treffen unserer neuen Seniorengruppe. Zu unserer großen Freude haben von Anfang an viele Senioren den Weg zu uns gefunden.

Unsere Gruppe ist schon recht groß, und dennoch möchten wir auch Sie recht herzlich einladen, bei uns ihrer kreativen Ader freien Lauf zu lassen. Weil wir Material bereitstellen müssen, ist es erforderlich



Mittlerweile sind wir schon ein gut eingespieltes Team, in dem nicht nur gequatscht, sondern auch immer etwas Kreatives gestaltet wird, wie die Fotos zeigen! Sitzgymnastik und Fingergymnastik bei Musik ist auch vorgesehen, manchmal fällt sie wegen Zeitmangel oder Hitze aus dem Programm. Ebenso gibt es immer einen Text, der zum Nachdenken und zum Gespräch darüber einlädt.



Wir alle haben immer viel Spaß an diesen Nachmittagen.

sich telefonisch bei Claudia Groß,
Telefon: 02407 18 656, anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen
Claudia Groß und Myrjam Schiermeyer



Gemeindehaus an der Markuskirche

Saarstr. 3, Herzogenrath

Ferien von 4.10.- 15.10.2022

Alle Gruppen und Kreise pausieren und das Gemeindezentrum ist geschlossen!

	Tag + Uhrzeit	Datum	Ansprechpartner
Mütterkreis Ü 60 Lesungen, Gespräche, Gedächtnstraining	Mi.: 14:30 14-tägig	17.8., 31.8., 14.9., 28.9., 26.10., 9.11., 23.11., 7.12.	Fr. Bergstein ☎ 02406 7304
Seniorentanz Ü 60 Gruppentanz unter fachlicher Anleitung	Do.: 14:30 14-tägig	11.8., 25.8., 8.9., 22.9., 20.8., 3.11., 17.11., 1.12.	Fr. Kupfernagel- Kargbo ☎ 02407 5568453
Gymnastikkreis unter fachlicher Anleitung	Do.: 9:30	wöchentlich	Fr. Barz ☎ 02406 2857
Konfirmanden- unterricht	Di.: 16:30 - 18:00	wöchentlich	Gemeindebüro
Gottesdienst im Seniorenheim „Am Bockreiter“	Mi.: 15:30	jeden 3. Mittwoch im Monat	Gemeindebüro

Bethel  **Bethelsammlung**
vom 31.10. - 5.11.2022

Abgabestellen:

- Gemeindehaus Markuskirche, Saarstr. 3
von 9:00 bis 16:00 Uhr
- Lukas-Gemeindezentrum, Lutherst. 10
von 9:00 bis 18:00 Uhr

- Gemeindehaus an der Martin-Luther-Kirche, Geilenkirchener Str. 397

9:00 bis 12:00 Uhr

abzustellen an/unter der Treppe des Gemeindezentrums

Weitere Informationen zu Bethel finden Sie unter: www.bethel.de

Impressum

www.evangelisch-in-herzogenrath.de

“Evangelisch in Herzogenrath” ist der Gemeindebrief der evangelischen Lydia-Gemeinde Herzogenrath mit den Bezirken Herzogenrath, Merkstein und Kohlscheid, herausgegeben vom Bevollmächtigtenausschuss (BVA).

Redaktionelle Bearbeitung eingereicherter Artikel behalten wir uns vor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben grundsätzlich die Meinung der Verfasserin/des Verfassers wieder.

Mitarbeit bei Redaktion und Verteilung des Gemeindemagazins ist erwünscht, ebenso Anregungen, Leserbriefe und Kritik.

Sollte Ihnen kein Gemeindebrief zugestellt worden sein, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Gemeindebüro.

Layout und Druck:

Werbestudio Rang, Herzogenrath

Fotos unterliegen dem Urheberrecht des private. Fotografen, oder www.gemeindebrief.evangelisch.de





PROGRAMM

Martin-Luther-Kirche

Geilenkirchener Straße 397, Merkstein

Ferien von 4.10.- 15.10.2022

Alle Gruppen und Kreise pausieren und das Gemeindezentrum ist geschlossen!

	September	Oktober	November	Dezember
Montagsfrühstück Mo 9:30 Uhr - 11:30 Uhr	Jeweils am 1. Montag im Monat.			
	5.	10.	7.	5.
Quatschen, Singen, Bewegen im Sitzen Mo 17:00 Uhr - 18:00 Uhr	Jeweils am 2. und 4. Montag im Monat.			
	12., 26.	17., 31.	14., 28.	12.
Spiel: Kegeln, Gesellschaftspiele, Dart ... Mo ab 17:00 Uhr	Jeweils am 3. Montag im Monat.			
	19.	17.	21.	19.
Bibelkreis unter Vorbehalt der aktuellen Regelungen Di 19:30 Uhr	6., 20.	18.	8., 15., 29.	13., 20.
Handarbeitskreis Di 16:00 Uhr - 17:30 Uhr	nach den Sommerferien in der Regel jeden Dienstag			
Kirchlicher Unterricht Di 16:30 Uhr - 18:00 Uhr	jeden Dienstag außer in den Ferien			
Kreis interessierter Frauen Mi 9:00 Uhr	14., 28.	26.	9., 23.	21.
Frauenhilfe Mi 14:30 Uhr - 16:30 Uhr	14., 28.	26.	9., 23.	21.
Feierabend Anders Mi 19:00 Uhr - 20:30 Uhr	bitte auf aktuelle Bekanntmachungen achten			
Kleiderstube Di + Do 9:30 - 11:30 Uhr u. 14:00 - 16:30 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag außer in den Ferien			
Spaziergang ab Martin-Luther-Kirche Do 8:50 Uhr, ca. 60-90 Min.	jeden Donnerstag außer in den Ferien Auskunft Frau Klemm: 02406 3038755			
Martin-Luther-Chor Do 18:30 Uhr - 20:00 Uhr	jeden Donnerstag außer in den Ferien			
Gottesdienst im Seniorenheim Sa 16:00 Uhr Marie-Juchacz-Straße	17.	15.	19.	18. 10:00 Uhr
Ökumenische Schulgottesdienste Do 8:10 Uhr Martin-Luther-Kirche Fr 8:10 Uhr GS Hauptstraße / St. Willbrord	außer in den Ferien			



PROGRAMM

Lukas-Gemeindezentrum

Lutherstraße 10, Kohlscheid

	Tag + Uhrzeit	Datum	Ansprechpartner
Seidenmalgruppe	Mo.: 9:30	wöchentlich	Fr. Groß ☎ 024 07 1 86 56
FIZ Frauengruppe Aktivitäten und Austausch	Mo.: 19:00	wöchentlich	Fr. Fasel-Rüdebusch ☎ 01 60 847 63 96
Regenbogenchor	Mo.: 20:00	wöchentlich	Fr. Leersch-Krüger ☎ 024 07 91 71 99
Ukraine-Café	Di.: 16:00 - 18:00	14-tägig	Fr. Olga Meier ☎ 0 15 14 666 04 52
Konfirmanden- unterricht	Di.: 16:30 - 18:00	wöchentlich	Gemeindebüro oder Pfarrer Ungerathen ☎ 024 07 184 74
Jugendgruppe Spiel und Spaß	Di.: 18:00	wöchentlich	Fr. Schui ☎ 024 07 24 31
Ökum. Bibelgespräch über Bibel, Leben u. Glauben	Di.: 20:00	1. + 3. Dienstag im Monat	Pfarrer Ungerathen ☎ 024 07 184 74
Kaffeeklatsch	Mi.: 14:30	2. Mittwoch im Monat	Fr. Ernst ☎ 024 07 172 47
Café International für Einheimische & Flüchtlinge	Mi.: 16:00 - 18:00	3. Mittwoch im Monat	Michaela Lee ☎ 02406 93067
Arbeitskreis Flüchtlingshilfe	Mi.: 19:00	2. Mittwoch im Monat	Pfarrer Ungerathen ☎ 024 07 63 04
Kindergruppe Lukinauten	Do.: 15:15 - 16:30	wöchentlich	Frau Schui ☎ 024 07 24 31
Handy, Tablet & Co – das lern' ich noch!	Do.: 16:00	1. Donnerstag im Monat	Jürgen Früke ☎ 024 07 90 88 761
Kreatvier Oldietreff ab 60 Jahren	Do.: 16:00 - 17:30	3. Donnerstag im Monat	Myrjam Schiermeyer und Claudia Groß ☎ 024 07 18 656
Meditation im Alltag für Anfänger u. Geübte	Do.: 20:00 - 21:45	2. + 4. Donnentag im Monat	Pfarrer Ungerathen ☎ 02407 18 474
Internationale Frauengruppe	Sa.: 15:00 - 18:00	14-tägig samstags	Fr. Amanat ☎ 0163 982 4207 Fr. Bülls-Ungerathen ☎ 0157 87463384
Kirche für Kleine und Große	Sa.: 15:00 - 17:00	2. Samstag im Monat	Fr. Schui ☎ 024 07 24 31

Suche Biete

Gemeindebrief Austräger gesucht!

Wir brauchen Ihre Hilfe 4x im Jahr.

Herzogenrath:

Further Straße, Im Bovenal, Waldstraße,
Schütz-von-Rode-Straße, 75 Haushalte
Domanialweg, Josefstraße, Neustraße,
Rather Heide, 49 Haushalte
Gierlichstraße, 57 Haushalte

Wenn Sie sich vorstellen können, einen
Austrägerbezirk zu übernehmen, wenden
Sie sich gerne an das Gemeindebüro.

Kontakt:
lydia-gemeinde.herzogenrath@ekir.de
☎ 02406 3458



Grüne Insel am Lukas-Zentrum

Wir laden herzlich ein bei der
Bepflanzung mit Rat und Tat
mitzumachen. **Vielleicht gibt
es auch Stauden etc., aus
dem eigenen Garten hierhin
verpflanzt werden können.**

Bitte melden bei Küsterin
Claudia Groß und
Pfarrer Frank
Ungerathen.



Kleiderstube



Gemeindezentrum (im Untergeschoss)
Geilenkirchener Str. 397, Merkstein

Während der Ferien und an Feiertagen ist geschlossen.

Die Kleiderstube bietet jeden Donnerstag, **AUSSER IN DEN FERIEEN**,
von 14:00 bis 17:00 Uhr die Ausgabe von vorbestellter Kleidung an.

- ▶ Bitte geben Sie bei Ihrer telefonischen Bestellung an:
Ihren Namen, den Artikel, Größe, Farbe, Frau, Mann, Mädchen oder Junge
- ▶ Bestellungen über Frau Lee, Flüchtlingsberatung: 02406 93067

Liebe Gemeindemitglieder,

Die Kleiderstube ist für alle Bürgerinnen und Bürger da, insbesondere
für sozial schwache Menschen, aber auch für Flüchtlinge.

Wir bieten eine große Auswahl an gespendeter Kleidung, Schuhe, Wäsche,
Gardinen, Handtücher, usw. an.

Vielen Dank



Suchen Sie kompetente Unterstützung bei der Errichtung
Ihres Netzwerkes? Planen Sie eine automatische
Datensicherung Ihres Systems?

Jürgen Fröhe berät Sie kompetent und richtet Ihr System
professionell ein. Das gilt auch für Ihre Telefonanlage.
Ihr Dienstleister verwaltet die Benutzer und Internet-
Domain ebenso wie er Drucker einrichtet und notwendige
Hard- und Software beschafft.

Wartung vor Ort und per Fernzugriff unterstützt Sie in Ihrem Vorhaben
optimal.

Jürgen Fröhe begleitet Sie auch bei PC-Trainings, erarbeitet dazu die
Trainingsinhalte, gestaltet die Schulungsunterlagen, führt Trainings durch und
testet die Schulungsinhalte.

Top TIP

INFORMATION **TECHNOLOGIE**

Jürgen Fröhe
Kämpchenstr. 26
52134 Herzogenrath



Telefon: 02407/90 88 761
www.toptip-net.de
info@toptip-net.de



UNTERSTÜTZEN Sie den Förderverein der Kinder- und Jugendarbeit Ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath durch eine Geldspende oder Ihre Mitgliedschaft*
(*E-Mail an: foerderverein-jugendarbeit@ekir.de)

Sparkasse Aachen
IBAN: DE64 3905 0000 1071 0651 87 • **BIC:** AACSD33

(Für eine Spendenbescheinigung tragen Sie einfach Ihre Adresse in den Verwendungszweck ein) Danke

Familienzentrum
Kindertagesstätte
Ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath



UNTERSTÜTZEN Sie den Förderverein der Evangelischen Kindertagesstätte/Familienzentrum durch eine Geldspende oder Ihre Mitgliedschaft im Förderverein, **Jahresbeitrag: 10,00 €**

Sparkasse Aachen
IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16 • **BIC:** AACSD33

Kenntwort
Förderverein der Ev. Kindertagesstätte Magerau e.V

**Ferienspiele im Lukas-Gemeindezentrum:
Auf nach Hogwarts!**

Mit einem Zugticket für den Hogwarts Express in der Hand, stürmen die zukünftigen Zauberlehrlinge den Bahnsteig 9¾ im Lukas-Gemeindezentrum. Noch ein letztes Mal winken und dann mit einem beherzten Schritt durch die „Backsteinmauer“ - 40 Kinder sind angekommen in Hogwarts, der besten Zauberschule überhaupt! Wer sich auskennt in der Harry Potter Welt, der ahnt, was die jungen Zauberer erwartet.

Die Spannung steigt, als der sprechende Hut verkündet, zu welcher Hausgruppe man gehört:

Ravenclaw, Hufflepuff, Slytherin oder Gryffindor. „Bitte sag Ravenclaw“, flüstert Erik, er möchte unbedingt mit seinem Freund in einer Gruppe sein. Jubel, es hat geklappt, der sprechende Hut ist schlau und hat bei Erik und seinem Freund „Ravenclaw“ als Hausgruppe genannt.

Jede Gruppe hat einen oder zwei erfahrene jugendliche Zauberschüler, die wissen wo es lang geht. Als erstes brauchen die neuen Schüler und Schülerinnen einen eigenen Umhang aus schwarzem Samt und einen selbst gefertigten Zauberstab. Perfekt ausgestattet kann der erste Zauberunterricht beginnen: „Abra-kadabra Hix Hex“ schallt es im Chor und die Luftballoneulen fliegen mit Schneeeule Hedwig hoch in die Luft.

Neugierig versammeln sich Eltern und Geschwister am vierten Tag zur Auf-führung der Zauberschüler im großen Saal. Beim Quiz erweisen sich die Eltern als sehr erfahren und finden fast immer die richtigen Lösungen. Applaus für alle. Heute schließt die Zauberschule ihre Tore, einen essbaren Zauberhut gibt es noch für jedes Kind mit auf den Weg.

Alles vorbei? Nein, wir sehen uns am nächsten Morgen beim Ausflug zum Schloss Hoensbroek wieder und dann gibt es ja schon die Aussichten auf die nächsten Ferienspiele 2023, wenn es heißt „Auf in die Welt, wir gehen auf Safari!“

Mehr unter: <https://youtu.be/RP7mzbimnM>



Ansprechpartnerin

für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, für
►Anmeldungen◄
Jugendreferentin
Dorothea Schui
Lutherstr. 10,
Herzogenrath



☎ 02407 2431 • dorothea.schui@ekir.de

60 Jahre – Grund zum Feiern

Am 11.06. wurde gemeinsam mit vielen aktuellen Familien, Ehemaligen und Interessierten das 60-jährige Bestehen des Kindergartens feierlich gewürdigt und begangen. Bei traumhaftem Wetter gab es neben vielen Spielen und Aktionen für die Kinder auch eine Reise durch die Zeit. Während der Modenschau der Jahrzehnte präsentierte das Team die damalige Mode zu entsprechender Musik und dank zahlreicher Bilder und Texte konnte jeder persönlich nochmal in Erinnerungen schwelgen und die Geschichte der Kita durch die letzten 60 Jahre verfolgen. Für das leibliche Wohl war ebenso gut gesorgt wie für ein abwechslungsreiches Programm – von feierlichen Reden über musikalische Beiträge bis hin zu einem Clown-Zauberer war Vielerlei geboten. Auch der Handarbeitskreis der Gemeinde hatte einen Stand beim Fest.

Wir möchten allen danken für ihr Kommen – es war ein unvergesslicher Tag für uns!

Vielfältige Aktionen

Beim Kiga-Cup am 18.06. haben einige Kinder, die zwei Trainer und die Erzieherinnen dem heißen Wetter getrotzt und einige sportliche und schöne Stunden verbracht. Der Pokal, der nach vorzeitigem Hitzefrei überreicht wurde, zeugt nun im Kindergarten von der tollen Zeit auf dem Sportplatz.

Außerdem nehmen seit Anfang des Jahres zwei Kolleginnen an der Weiterbildung „Singende Kindergärten – dm Zukunftsmusiker“ teil. Dank des Sponsors dm werden in zahlreichen Workshops für die Erzieherinnen, das gesamte Team und auch die Kinder vielfältige Methoden, Lieder und Übungen vermittelt und die Freude am Singen näher gebracht. Noch bis Ende des Jahres läuft das Projekt.

Große Vorfreude

Mit Freude schauen wir auf die kommenden Monate und die anstehenden Termine und Feierlichkeiten.

Vom 07.11. bis zum 09.11. dürfen wir unsere Jugendreferentin Doro Schui zu einem Medienprojekt begrüßen, welches in einer Präsentation am 09.11. seinen krönenden Abschluss findet.

Maja Pietschmann

Ankündigungen:

- 2.10. um 10 Uhr Erntedank-Gottesdienst
- 08.11. um 18 Uhr Martinszug
- 25.11. Weihnachtssingen
- 16.12. um 17 Uhr Weihnachtsfeier





Arbeitskreis der Flüchtlingshilfe Herzogenrath



Spenden

Ansprechpartner für Sachspenden: Herr Alexander Hark

E-Mail: fluechtlingshilfe.herzogenrath@gmx.de

Geld-Spenden:

Konto: **Evangelische Lydia-Gemeinde Herzogenrath**

IBAN: DE12 3905 0000 0001 7286 17 ▪ SWIFT-BIC: AACSD33

Stichwort: Spenden Migrationsarbeit Arbeitskreis Flüchtlingshilfe

Applaus, Applaus!

Sommer, Sonne und dazu noch Zirkusluft schnuppern ... welch ein Erlebnis!

Der internationale Weltflüchtlingstag, der 20. Juni, wurde vom Arbeitskreis der Flüchtlingshilfe Herzogenrath einfach schon 2 Tage vorher gefeiert, mit einer ganz besonderen Aktion speziell für die Kinder geflüchteter Familien.

Als der Familienzirkus Amany vergangene Woche in Pannesheide sein verlockendes Zelt aufgeschlagen hat, wussten wir sofort: möglichst viele Kinder sollen den Zirkus besuchen können!

So haben ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises Flüchtlingshilfe Herzogenrath mit der Zirkusleitung kurzerhand eine Vereinbarung für eine Sondervorstellung am Samstag getroffen, die Kosten dafür übernommen und die verschiedenen Familien Geflüchteter eingeladen – bunt und international.

Diese Vorstellung fand vor vollen Rängen statt: insgesamt 99 Kinder und ihre Begleitpersonen fieberten beim Auftritt der Artisten mit und bekundeten laut und stürmisch ihren Beifall.

Alle Tierfreunde waren begeistert von der Show mit mehreren Ponys; und dass Ponys auch auf einer Wippe eine gute Figur machen, ließ sogar die kleinsten Zuschauer staunen. Vom freundlichen Zirkusdirektor wurden Kinder aus dem Publikum ins Rund der Manege geholt und durften sich dort mit kleiner Anleitung an einzelnen Vorführungen beteiligen.

Die jüngsten Artisten der Zirkusfamilie, erst 3 und 7 Jahre alt, begeisterten mit ihren akrobatischen Einlagen ganz besonders, ganz gleich ob Jonglage, Salto oder Reifenakrobatik. Und ganz bestimmt wurde später zu Hause das eine oder andere Kunststück auch mal ausprobiert! Die Seiltänzerin imponierte mit ihren Kunststücken auch den älteren Kindern sehr. Große Erheiterung brachte der einjährige Zirkusnachwuchs, der immer mal wieder in der Manege auftauchte und zeigte, dass auch er dazu gehörte.

Das Messerwerfen haben alle Beteiligten übrigens absolut schadlos überstanden.

Nach anderthalb Stunden Fröhlichkeit machte sich die bunte Gesellschaft wieder auf den Heimweg – viele Familien bedankten sich ausdrücklich für dieses schöne Intermezzo.

Renate Puder

Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine

Viele Haushalte haben sich in unserer Stadt bereit erklärt, vertriebene Familien aus der Ukraine bei sich für eine Zeit lang aufzunehmen. Sie bieten damit einen sicheren Ort und ihre Gäste können zur Ruhe kommen. Nun zeigt sich, dass sich der Krieg in die Länge zieht. Die Hoffnung auf eine schnelle Rückkehr hat sich nicht erfüllt. Vielleicht werden wir weitere Flüchtlinge aufnehmen müssen.

Die Flüchtlingshilfe Herzogenrath unserer Kirchengemeinde, Fachberatung und Ehrenamtlichen-Netzwerk „Arbeitskreis Flüchtlingshilfe“, berät und begleitet im

Auftrag der Stadt Herzogenrath. Sie hilft mit Übersetzern und Begleitung, sie organisiert zurzeit zwölf Sprachkurse und mehrere Treffpunkte, Angebote der Freizeitgestaltung für Erwachsene und Kinder. **Wir unterstützen insbesondere auch die Gastgeber** mit Beratung und Informationen und laden monatlich zum **Gastgeber-Treffen** ein:

- **Tragen Sie sich mit dem Gedanken einzelne Personen oder eine Familie** aus der Ukraine aufzunehmen und möchten Sie sich zu dieser Veränderung beraten lassen?
- **Haben Sie bereits aufgenommen** und möchten sich mit anderen **darüber austauschen?**
- **Gestaltet sich das Zusammenleben, das Miteinander**, holpriger als zuvor gedacht und benötigen Sie Unterstützung in dieser Situation?
- **Hotline-Angebot und Gastgeber-Treffen:** Für diese Themen bieten sich Ihnen Heike Bülles-Ungerathen und Astrid Losen als Gesprächspartnerinnen an. Heike Bülles-Ungerathen verfügt über langjährige Berufserfahrung in der Familien- und Erziehungsberatung und Schulung von Ehrenamtlichen der Flüchtlingshilfe. Sie erreichen sie über die **Ukraine-Hotline: 01575 322 17 14** oder h.buelles@freenet.de Zusammen mit Astrid Losen lädt sie zum Gastgeber-Treffen ein. Astrid Losen bringt ihre beruflichen Erfahrungen als Supervisorin und Coach mit.

Treffpunkte und Kontakte

- **Ukraine-Café in Kohlscheid** im Ev. Lukas-Gemeindezentrum **Dienstag**, 14-tägig, 16:00 bis 18:00 Uhr (mit Kinderbetreuung) Olga Meier, ☎ 01514 6660452
- **Mutter-Kind-Treff in Merkstei** Ev. Kindertagesstätte, Magerauer Str. **jeden Donnerstag**, 14:30 bis 16:00 Uhr für 10 Familien – Kinderbetreuung durch das KiTa-Team Anastasiya Zlobina, ☎ 0171 8147240
- **Gastgeber-Treffen in Kohlscheid** für Menschen, die privat Ukraine-Flüchtlinge aufgenommen haben Ev. Lukas-Gemeindezentrum **monatliches Treffen**, 19:00 Uhr Heike Bülles-Ungerathen, ☎ 01575 322 17 14 Astrid Losen, ☎ 0177 481 21 83
- **Café International in Kohlscheid** im Ev. Lukas-Gemeindezentrum **3. Mittwoch/Monat**, 16:00 bis 18:00 Uhr Michaela Lee, ☎ 024 06 93067
- **Internationale Frauengruppe** im Ev. Lukas-Gemeindezentrum, Kohlscheid **Samstag, 14-tägig**, 15:00 bis 18:00 Uhr Zarmina Amanat, ☎ 0163 9824207 Heike Bülles-Ungerathen, ☎ 0157 87463384
- **Internationales Kochen für Frauen** in der Gesamtschule Kohlscheid, Pestalozzistraße **jeden 4. Mittwoch**, 18:00 bis 21:00 Uhr Sigrid Loose, Mail: sigi_loose@web.de



Konfirmationen in Kohlscheid

Wir wünschen Euch von Herzen Gottes Segen und alles Gute für Euren Weg!
Eure Doro Schui und Pfarrer Frank Ungerathen

Glaubens-Elfchen zu Glauben, Gott und Kirche

Glaube - Aus Nächstenliebe - Sich geborgen fühlen - Schützend über einem sein - Gott
Jesus - Mein Herr - Der Sohn Gottes - Er liebt uns alle - Allmächtiger
Gott - Schenkt uns Hoffnung - Gibt mir Kraft - Immer für mich da - Dankbarkeit
Nächstenliebe - Anderen helfen - Zu anderen stehen - Sich um andere kümmern - Gerechtigkeit



Foto: Heike Bülles-Ungerathen

Am 26.5.2022



Foto: Heike Bülles-Ungerathen

Am 29.5.2022



Konfirmationen in Herzogenrath



Foto: Britta Schwering

Christus - unser Lebensbaum

Wer Gott vertraut ist gepflanzt wie ein Baum, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit. (Psalm 1)

Konfirmation in Merkstein

Konfirmation an den Sonntagen: Exaudi - 29. Mai und Trinitatis: 12. Juni 2022
Evangelische Martin-Luther-Kirche zu Merkstein

Der **Gott der Hoffnung** aber **erfülle euch mit aller Freude und Frieden** im Glauben, damit ihr an Hoffnung immer reicher werdet durch die Kraft des Heiligen Geistes.
(nach Römerbrief 15,13)





Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung ihrer Alters- und Ehejubiläumsdaten und Amtshandlungsdaten in Gemeindebriefen

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die **Geburtstage**, Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, legen Sie bitte **schriftlich**, **mündlich** oder **per Mail** (lydia-gemeinde.herzogenrath@ekir.de) Widerspruch im

Gemeindebüro der Ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath ein. Wir bitten Sie, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss, zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Aus Datenschutzgründen sind diese Angaben in der Internetversion entfernt.



Aus Datenschutzgründen sind diese Angaben in der Internetversion entfernt.



Aus Datenschutzgründen sind diese Angaben in der Internetversion entfernt.



Aus Datenschutzgründen sind diese Angaben in der Internetversion entfernt.

ZAUBERKRAFT

Dankbarkeit kann zaubern.

Sie verwandelt dunkle Gedanken im Vertrauen auf Gott in Freude.

Reinhard Ellsel



Rat und Hilfe in der Region

Angebote des Diakonischen Werkes Diakoniezentrum Alsdorf

- Otto-Wels-Str. 2b, 52477 Alsdorf
☎ 02404 94950
- Fachstelle Häusliche Gewalt – Büro Frauenhaus
 - Gesetzliche Betreuungen
Tel. 02404 9495-14 oder -17 oder -25
 - EVA – evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte

Suchtberatung "Baustein"

Sidus-Center
Otto-Wels-Str. 15a, 52477 Alsdorf
☎ 02404 913340

Evangelische Beratungsstelle

Erziehungs- und Familienberatung,
Partnerschafts- und Lebensberatung
Vaalser Str. 349, 52074 Aachen
☎ 0241 32047

Verletzung der sexuellen

Selbstbestimmung in der EKIR

Ansprechpartnerin: Claudia Paul
☎ 0211 3610-312
E-Mail: claudia.paul@ekir.de

Ev. Familienzentrum

Magerauer Str. 72, 52134 Herzogenrath
☎ 02406 61461

Hospizdienst St. Anna

Begleitung Schwerkranker, Sterbender
und Trauernder
☎ 02404 9877-23

Telefonseelsorge

☎ 0800 1110111 (kostenfrei) oder
☎ 0800 1110222 (kostenfrei)

Frauenhaus Alsdorf

☎ 02404 91000 Tag / Nacht Aufnahmest.

Kindertelefon

☎ 0800 1110333 (kostenfrei)

Ökum. Trauercafé in Kohlscheid

1. Mittwoch/Monat um 15:00 Uhr
im Katharinahaus, Markt 5,
☎ 02407 9517826
Ltg. Hildegard Eitzbach, Trauerbegleiterin

Erster virtueller Trauerraum

www.trauernetz.de

H'rather Tafel - Lebensmittelausgabe

Schürhof / Kleikstr. 57
Mo + Mi + Fr 11:00 - 14:00 Uhr
Anmeldung mit ALG II- oder
Rentenbescheid ab 10:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Lecher
☎ 02406 3036952
info@dieter-lecher.de

Kleiderstube (Ev. Gemeindezentrum)

Geilenkirchener Str. 397
Do 14:00 - 17:00 Uhr
☎ 02406 93067 (Frau Lee)
lydia-gemeinde.herzogenrath@ekir.de

Gebrauchtwarenkaufhaus Patchwork

Kirchrather Str. 141-143
Mo - Fr 9:00 - 18:30 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr
☎ 02406 9792050

Kinderkleiderladen SCHATZTRUHE- Deutscher Kinderschutzbund

Lindenstr. 10, 52146 Würselen
Mo, Mi, Do 10:00 - 12:00 Uhr,
Mi auch 16:00 - 18:00 Uhr
☎ 02405 14755

Flüchtlingsberatung Herzogenrath Kohlscheid - Ev. Lukas-Zentrum

Lutherstr. 10
Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr
☎ 02407 6304

Merkstein-Ev. Gemeindezentrum

Geilenkirchener Str. 397
Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr
☎ 02406 93067



Herzogenrath



Pfarrer Joachim Leberecht • Saarstraße 3
☎ 02406 3203 • E-Mail: joachim.leberecht@ekir.de
Termine nach Vereinbarung

Küster Georg Fleps • Geilenkirchener Str. 41 • ☎ 02406 7867

Kirchenmusik Andrea Leersch-Krüger

Ehrenamtskoordination Brigitte Bergstein • ☎ 02406 7304

Merkstein



PfarrerIn Renate Fischer-Bausch • Nelkenstr. 8
☎ 02406 61275 • E-Mail: renafe.fischer@ekir.de
Gut zu erreichen: Di 9 - 11 Uhr

Küsterdienste Ulrike Eggerding und Brigitte Stein
über Büro: Geilenkirchener Str. 41 • ☎ 02406 3458

Hausmeisterdienste Friedbert Schwartz • ☎ 02406 3458

Kirchenmusik Heinz Dickmeis

Leitung Familienzentrums Tanja Lange und Martina Schneider
Magerauer Str. 72, Herzogenrath Merkstein
☎ 02406 61461 • Fax: 02406 667937
E-Mail: evangkita@t-online.de
Sprechzeit: Mo-Fr 9-11 Uhr

Ehrenamtskoordination/Seniorenlotsin Heidi Klemm • ☎ 02406 3038755

Kohlscheid



Pfarrer Frank Ungerathen • Markt 41 H
☎ 02407 18474 • E-Mail: frank.ungerathen@ekir.de
Termine nach Vereinbarung

Küsterdienste Claudia Groß, Günther Herf -
über Pfarrer Ungerathen ☎ 02407 18474

Kirchenmusik Guiomar Marques-Ranke • ☎ 02407 567977

Ehrenamtskoordination Elke Kottowski-Klasner • ☎ 02407 908772

Herzogenrath, Merkstein und Kohlscheid

Gemeindebüro Regina Dankers und Stefanie Franzen
Mo - Mi 10-12 Uhr + Do 14-16 Uhr
Geilenkirchener Str. 41, Herzogenrath
☎ 02406 3458 • E-Mail: lydia-gemeinde.herzogenrath@ekir.de

Flüchtlingsberatung Team • ☎ 02407 6304 oder 02406 93067
E-Mail: fluechtlingsberatung@ekir.de
offene Sprechstunden: Di-Do 9:30 - 12:30 Uhr

JugendreferentIn Dorothea Schui • ☎ 02407 2431
E-Mail: dorothea.schui@ekir.de

Bankverbindung für Herzogenrath, Kohlscheid und Merkstein

Kirchenkreis Aachen zugunsten des jeweiligen Bezirkes
IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16 ▪ BIC: AACSD33

GOTTESDIENSTE ÜBERSICHT



**Markuskirche
Herzogenrath**

Beginn 18:00 Uhr

▼ **Samstag** ▼



**Martin-Luther-Kirche
Merkstein**

Beginn 9:30 Uhr

▼ **Sonntag** ▼



**Lukas-Gemeindezentrum
Kohlscheid**

Beginn 11:00 Uhr

▼ **Sonntag** ▼

3.9.	Ungerathen Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)	4.9.	Fischer-Bausch Taufe	Ungerathen Taufe
So 11.09.	10:00 Leberecht & Team Gemeindefest, Konfi	11.9.	zentral in Herzogenrath	zentral in Herzogenrath
17.9.	Leberecht	18.9.	Fischer-Bausch Taufe	Ungerathen
24.9.	Remy	25.9.	Puder	Puder Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)
So. 02.10.	10:00 Leberecht Erntedank, Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)	2.10.	10:00 Fischer-Bausch und Familienzentrum	11:00 Ungerathen / Team Erntedank
8.10.	Leberecht sing & pray	9.10.	Leberecht Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)	Leberecht
15.10.	Ungerathen	16.10.	Ungerathen	Ungerathen
22.10.	Schwering	23.10.	Fischer-Bausch Taufe	Fischer-Bausch Abendmahl ⅴⅴⅴ(T)
29.10.	Lay	30.10.	Fischer-Bausch Taufe	Puder
31.10.	zentral in Merkstein	31.10.	19:00 Lay zentral Abendmahl ⅴⅴⅴ(T) Chor?	zentral in Merkstein
5.11.	Wolke Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)	6.11.	Fischer-Bausch	Ungerathen
12.11.	Leberecht sing & pray	13.11.	Leberecht Abendmahl ⅴⅴⅴ(W&T)	Leberecht
So. 16.11.	18:00 Remy / Hammers Buß und Bettag	16.11.	19:00 Lay Abendmahl ⅴⅴⅴ(T)	19:30 Thoma / Ungerathen ökumenisch / mit Einzelsegnung
So. 20.11.	10:00 Schwering Ewigkeitssonntag, ⅴⅴⅴ(W&T)	20.11.	10:00 Fischer-Bausch Ewigkeitssonntag (siehe unten)	11:00 Ungerathen Ewigkeitssonntag, ⅴⅴⅴ(W&T)
26.11.	Leberecht Meditativer Advent	27.11.	Schwering / Frauenhilfeteam 1. Advent	Puder
3.12.	Leberecht Meditativer Advent, ⅴⅴⅴ(W&T)	4.12.	Lay 2. Advent	Ungerathen & Team Basar

*Ewigkeitssonntag, Andachten auf den Friedhöfen Plitschard 14:30 Uhr • Lange Hecke 15:30 Uhr

Monatsspruch
NOVEMBER
2022

Weh denen, die **Böses** gut und
Gutes böse nennen, die aus **Finsternis** Licht
und aus Licht Finsternis machen, die aus
sauer süß und aus süß sauer machen! «

JESAJA 5,20